

# Contact Sheet



## Europe

 **Austria**  
Tel: + 43 4212 6400  
Sparex Austria  
Muraunberger Str  
Hurzendorf 9300

 **Belgium / Lux**  
Tel: + 32 58235140  
Sparex Belgium Bvba  
Toevluchtweg 9  
B- 8620 Nieuwpoort

 **Denmark**  
Tel: + 45 647 22287  
Sparex Denmark  
Sparex Limited ApS  
Messevej 1  
9600 Aars

 **France**  
Tel: +33 2987 89234  
Sparex S.A.R.L.  
Zae De Ty Douar  
Commana 29450

 **Germany**  
Tel: + 49 4282 93100  
Sparex Germany  
Hansestrasse 03  
Sittensen 27419

 **Ireland**  
Tel: +353 51 855592  
Sparex (Tractor Accessories) Ltd  
Grannagh  
Waterford  
Ireland

 **Italy**  
Tel: + 43 4212 6400  
Sparex Austria  
Muraunberger Str  
Hurzendorf 9300

 **Netherlands**  
Tel: + 31 235 841 020  
Sparex Holland BV  
Luzernstraat 19N  
2153 GM Nieuw-Vennep

 **Poland**  
Tel: +48 61 816 19 37  
61-168 ul. Rataje 164, Poznań

 **Portugal**  
Tel: +351 261 311107  
Sparex Portugal, Importação  
e Comércio de Peças,Lda.  
Lugar da Espera 2565-716 Runa.

 **Spain**  
Tel: + 349 451 33524  
Sparex Agrirepuestos,S.L. C/Jose Maria  
Iparraguirre  
No.15 B  
01006 Vitoria-Gasteiz (Alava)

 **UK**  
Tel: +44 1392 441338  
Sparex Limited  
Exeter Airport Devon  
Exeter EX5 2LJ

## North America

 **Canada**  
Tel: + 905 786 277  
Sparex Canada Highway  
No. 2 On Newcastle L1b 119

 **USA**  
Tel: + 1 330 562 8150  
Sparex US  
PO Box 510  
Aurora, OH 44202

## Africa

 **South Africa**  
Cape - Tel: +27 00 21 887 3575  
KZN - Tel: + 27 31 573 1240  
Cape branch  
35 George Blake St,  
Plankenburg  
Stellenbosch 7600  
KZN branch  
59 Marseilles crescent  
Briardene  
Durban 4001

## Australasia

 **Australia**  
Tel: + 61 298 205 777  
Sparex Australia Pty Ltd  
81-83 Strzelecki Avenue,  
Sunshine West, VIC 3020

 **New Zealand**  
Tel: + 64 9634 4121  
4 Princes Street Onehunga,  
Auckland 1345

## Sparex Export Markets

 **Export**  
Tel: +44 1392 441314  
Sparex Limited  
Exeter Airport  
Devon Exeter EX5 2LJ

**SICHERHEITSDATENBLATT**

Produktname: Li-Ion Akku

Typ / Modell: WT 18650 3,7V 2200mAh 8,14Wh

Überarbeitungsdatum: 01. Januar 2018

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 2 von 14 Seiten

## ABSCHNITT 1: Identifizierung der Substanz/des Gemisches und der Firma/des Unternehmens

### 1.1 Produktkennung

**Produktname :** Wiederaufladbares Lithium-Ionen-Akkupack

### 1.2 Andere Kennzeichnungsmittel

**Produktmodelle:** WT18650

**Nennspannung:**3,7V

**Nennkapazität:**2200mAh

**Nennleistung:** 8,14Wh

**Gewicht:**52 g

### 1.3 Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Verwendungsbeschränkung

**Empfohlene Verwendung:** Wiederaufladbarer Li-Ionen-Akku

**Verwendungsbeschränkung:** Keine Information verfügbar

### 1.4 Angaben zum Unternehmen:

**Name des Unternehmens:** Ningbo Huitong New Energy Technology Co., Ltd.

**Adresse:** Raum 1303, Block B, Gebäude Liyuanshangdu, Nr. 39, Gasse 158, Südabschnitt, HuanCheng West Road, Ningbo, China

**Postleitzahl:**518109

**Ansprechpartner:** Yan Cheng

**Tel .:** ++86-574-87681913

**E-Mail:** yancheng@huitong-energy.com

### 1.5 Notrufnummer

**+86-574-87681913**

## **ABSCHNITT 2Gefahrenkennzeichnung**

### **2.1 Klassifizierung**

Diese Chemikalie wird vom OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29CFR1910.1200) als ungefährlich eingestuft.Bei diesem Produkt handelt es sich um eine versiegelte Batterie, für die kein Sicherheitsdatenblatt gemäß den OSHA-Normen für die Gefahrenkommunikation erforderlich ist, es sei denn, die Batterie ist zerbrochen.

Akute Toxizität - oral	Kategorie 4
Akute Toxizität - dermal	Kategorie 4
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 1 Unterategorie C
Schwere Augenschädigung/-reizung	Kategorie 1
Hautsensibilisierung	Kategorie 1
Karzinogenität	Kategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 1

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 3 von 14 Seiten

## 2.2 Elemente der Etikettenbeschriftung

### 2.2.1 Signalwort Gefahr

### 2.2.2 Gefahrenhinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
Giftig bei Verschlucken  
Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden  
Kann eine allergische Reaktion hervorrufen  
Kann Krebs verursachen  
Kann die Organe schädigen  
Kann die Atemwege reizen

### 2.2.3 Symbol



Dieses Produkt ist ein Artikel, der eine chemische Substanz enthält. Sicherheitsinformationen werden für die Exposition gegenüber dem Artikel als fest angegeben. Die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts darf nicht dazu führen, dass das Produkt der chemischen Substanz ausgesetzt wird. Dies ist eine Batterie. Im Falle eines Bruchs: Die oben genannten Gefahren bestehen.

## 2.3 Sicherheitshinweise

### 2.3.1 Sicherheitshinweise - Vorbeugung

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten Hautstellen gründlich waschen.  
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes verbringen.  
Von Flammen und heißen Oberflächen fernhalten - nicht rauchen.  
Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.  
Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.  
Schutzhandschuhe tragen

### 2.3.2 Sicherheitshinweise - Reaktion

Bei Exposition oder Kontakt: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Besondere Behandlung (siehe ergänzende Erste-Hilfe / Anleitung auf diesem Etikett).

#### **Haut**

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 4 von 14 Seiten

Bei Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung und Wasser ausziehen. Bei Hautreizung oder Hautausschlag vor erneutem Tragen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Auge

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

## Inhalation

Bei Inhalation: Bei Atembeschwerden an die frische Luft gehen und in einer Position verharren, die das Atmen erleichtert. Bei Reizung der Atemwege: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

## Einnahme

Bei Verschlucken: Mund ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 2.3.3 Sicherheitshinweise -Aufbewahrung

Unter Verschluss aufbewahren

### 2.3.4 Sicherheitshinweise - Entsorgung

Entsorgung von Inhalt/Behälter in einer amtlich genehmigten Abfallentsorgungsanlage.

## 2.4 Gefahren, die nicht anderweitig klassifiziert sind (HNOC)

Entfällt

## 2.5 Unbekannte Toxizität

10 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter Toxizität.

## 2.6 Sonstige Angaben

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

## 2.7 Wechselwirkungen mit anderen Chemikalien

Die Verwendung von alkoholischen Getränken kann die toxische Wirkung verstärken.

### ABSCHNITT 3Zusammensetzung / Angaben zu Inhaltsstoffen

Chemische Bezeichnung	Molekularformel	CAS-Nr.	Gewicht %
Cobalt-Lithium-Nickeloxid	$\text{LiNi}_x\text{Co}_y\text{Mn}_z\text{O}_2$	182442-95-1	40-45
Graphitleistung	C	7782-42-5	28 - 35
Lithiumhexafluorophosphat	$\text{LiPF}_6$	21324-40-3	12-15
Polypropylen	$(\text{C}_3\text{H}_6)$	9003-07-0	1-5

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 5 von 14 Seiten

Aluminium	Al	7429-90-5	2-10
Kupfer	Cu	7440-50-8	5 - 10

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Allgemeine Hinweise

Erste Hilfe ist nur bei Zellbruch zu leisten.

#### 4.1.1 Kontakt mit den Augen

Bei anhaltenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Halten Sie beim Spülen die Augen weit offen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Betroffenen Bereich nicht reiben.

#### 4.1.2 Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser und Seife mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt aufsuchen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 4.1.3 Inhalation von entlüftetem Gas

Begeben Sie sich an die frische Luft. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Sofort einen Arzt rufen. Nicht von Mund-zu-Mund beatmen, wenn das Opfer die Substanzen verschluckt oder eingeatmet hat. Stattdessen mit Hilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einweg-Wert oder einem anderen geeigneten medizinischen Atemgerät ausgestattet ist, künstlich beatmen. Bei Atembeschwerden sollte (geschultes Personal) Sauerstoff geben. Es kann zu verzögerten Lungenödemen kommen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

#### 4.1.4 Verschlucken

Kein Erbrechen auslösen. Mund sofort ausspülen und viel Wasser trinken. Niemals einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt oder eine Giftnotrufzentrale anrufen.

#### 4.1.5 Selbstschutz des Ersthelfers

Stellen Sie sicher, dass das medizinische Personal über die betroffenen Materialien informiert ist. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um sich selbst zu schützen und die Ausbreitung von Kontaminationen zu verhindern. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Batterie und Haut, Augen oder Kleidung. Direkten Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwenden Sie eine Barriere, um die Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

### 4.2. Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert auftretend

Brennen, Juckreiz. Hautausschlag. Nesselsucht, Husten.

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 6 von 14 Seiten

## 4.3 Hinweise auf benötigte ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

### Hinweise für den Arzt

Die Verwendung von Magenspülung oder Erbrechen ist kontraindiziert. Eine mögliche Perforation des Magens oder der Speiseröhre sollte untersucht werden. Keine chemischen Gegenmittel verabreichen. Asphyxie durch Glottisödem kann auftreten. Bei feuchten Rassen, schaumigem Auswurf und hohem Pulsdruck kann ein deutlicher Blutdruckabfall auftreten. Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken. Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Geeignete Löschmittel

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung und die örtlichen Bedingungen abstimmen.

### 5.2 Ungeeignete Löschmittel

VORSICHT: Die Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann ineffizient sein.

### 5.3 Besondere Gefahren, die von der Chemikalie ausgehen

Beim thermischen Abbau können reizende Gase und Dämpfe freigesetzt werden. Bei einem Brand oder einer Explosion die Brandgase nicht einatmen. Sensibilisierung durch Inhalation und Hautkontakt möglich. Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator.

### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenoxide.

### 5.4 Explosionsdaten

**Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Einwirkungen: Nein.**

**Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung: Nein.**

### 5.5 Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen bei der Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand druckbedarfgesteuertes, umluftunabhängiges Atemschutzgerät, NIOSH / MSHA (zugelassen oder gleichwertig) und Vollschutzausrüstung tragen. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist.

## ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Batterie und Haut, Augen oder Kleidung. Für ausreichende Belüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Personen von verschütteten oder ausgetretenen Flüssigkeiten

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 7 von 14 Seiten

fern und gegen den Wind halten.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Beachten Sie die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dieses gefahrlos möglich ist. Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/das Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## 6.3 Methoden zur Eindämmung

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dieses gefahrlos möglich ist. Werden von Erde, Sand oder nicht brennbaren Materialien absorbiert, können haltbar gemacht und zur späteren Entsorgung in Container umgelagert werden.

## 6.4 Reinigungsmethoden

Aufnehmen und in ordnungsgemäß gekennzeichnete Behälter umfüllen.

## **ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Im Falle eines Bruchs persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Batterie und Haut, Augen oder Kleidung. Für ausreichende Belüftung sorgen. Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

### **7.2 Bedingungen für die Aufbewahrung von Safes, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten**

#### **Lagerung**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Unter Verschluss aufbewahren. Außer Reichweite von Kindern halten.

#### **Unverträgliche Produkte**

Starke Säuren. Starkes Oxidationsmittel. Starke Basen.

## **ABSCHNITT 8 Expositionsbegrenzungen/Persönlicher Schutz**

### **8.1 Expositionsrichtlinien**

Chemische Bezeichnung	ACGIH TLV	OSHA PEL	NIOSH IDLH
Graphit 7782-42-5	TWA: 2 mg /m <sup>3</sup> alveolengängige Fraktion, alle Formen außer Graphitfasern	TWA: 15 mg /m <sup>3</sup> Gesamtstaub synthetisch TWA: 5mg / m <sup>3</sup> einatembare Fraktion synthetisch (frei) TWA: 2,5 mg / m <sup>3</sup> einatembarer Staub natürlich (frei) TWA: 10	IDLH: 1250 mg /m <sup>3</sup> TWA2,5 mg /m <sup>3</sup> (resp)



# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 8 von 14 Seiten

		mg / m <sup>3</sup> Gesamtstaub synthetisch (frei) TWA: 5 mg / m <sup>3</sup> einatembare Fraktion synthetisch TWA: 15 mppcf natürlich	
Kobaltlithiummanganickeloxid 182442-95-1	TWA: 0,02 mg / m <sup>3</sup>	-	
Lithium Hexafluorphosphat 21324-40-3	TWA: 2,5mg / m <sup>3</sup> F	TWA:2,5mg / m <sup>3</sup> F TWA: 2,5 mg / m <sup>3</sup> Staub (frei) TWA: 2,5 mg /m <sup>3</sup>	
Kupfer	TWA: 0,2 mg / m <sup>3</sup> Rauch	TWA: 0,1 mg / m <sup>3</sup> Rauch	IDLH: 100 mg / m <sup>3</sup> Staub.

7440-50-8	TWA: 1 mg / m <sup>3</sup> Cu Staub und Nebel	TWA: 1 mg / m <sup>3</sup> Staub und Nebel (geräumt) TWA: 0,1 mg / m <sup>3</sup> Cu Staub, Rauch, Nebel	Rauch und Nebel TWA: 1 mg/m <sup>3</sup> Staub und Nebel TWA: 0,1 mg/m <sup>3</sup> Rauch
Aluminium 7429-90-5	TWA: 1 mg / m <sup>3</sup>	TWA: 15 mg/m <sup>3</sup> Gesamtstaub TWA: 5 mg /m <sup>3</sup> einatembare Fraktion (geräumt) TWA: 15 mg/m <sup>3</sup> Gesamtstaub (geräumt) TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> unerwünschte Fraktion (geräumt) TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> Al Aluminium	IDLH: 10 mg /m <sup>3</sup> Gesamtstaub TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> einatembarer Staub

ACGIH TLV: Amerikanische Konferenz der Industriehygienikerinnen und Industriehygieniker - Grenzwert OSHA PEL: Zulässige Expositionsgrenzwerte für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz NIOSH IDLH Sofort lebens- oder gesundheitsgefährdend

**Sonstige Expositionsrichtlinien:**

Vom Berufungsgericht in AFL-CLO v. OSHA, 965 F. 2d 962 (11th Cir., 1992) aufgehobene vakante Grenzwerte Siehe Abschnitt 15 für nationale Parameter zur Begrenzung der Exposition.

**8.2 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Technische Maßnahmen:**

Duschen, Augenduschen. Lüftungsanlagen

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 9 von 14 Seiten

## 8.3 Einzelne Schutzmaßnahmen, z. B. persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Wenn die Expositionsgrenzen überschritten werden oder Reizungen auftreten, kann eine Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

**Augen- / Gesichtsschutz:** Wenn Spritzgefahr besteht: Schutzbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen. Nicht bei Verwendung durch Verbraucher erforderlich.

**Hautschutz:** Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Langärmelige Kleidung  
Herrschafliche Handschuhe.

**Hygienemaßnahme:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen Batterie und Haut, Augen oder Kleidung. Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Waschen Sie Ihre Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes. Entfernen und waschen Sie aus Umweltschutzgründen alle kontaminierten Schutzausrüstungen, bevor Sie sie erneut verwenden. Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 9 Physische und chemische Eigenschaften

**Aggregatzustand:** Fest

**Farbe:** Blue

**Geruch:** Geruchlos

**Geruchsschwelle:** Es liegen keine Informationen vor

**pH:** Keine Daten verfügbar

**Schmelz- / Gefrierpunkt:** Keine Daten verfügbar

**Siedepunkt / Siedebereich:** Keine Daten verfügbar

**Flammpunkt:** Keine Daten verfügbar

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Keine Daten verfügbar

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Keine Daten verfügbar

**Entflammbarkeitsgrenze in der Luft:**

**Obere Entzündbarkeitsgrenze:** Keine Daten verfügbar

**Untere Entzündbarkeitsgrenze:** Keine Daten verfügbar

**Dampfdruck:** Keine Daten verfügbar

**Dampfdichte:** Keine Daten verfügbar

**Spezifische Dichte:** Keine Daten verfügbar

**Löslichkeit:** Unlöslich in Wasser

**Verteilungskoeffizient; n-Oktanol/Wasser:** Nicht verfügbar

**Selbstentzündungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Zersetzungstemperatur:** Keine Daten verfügbar

**Kinematische Viskosität:** Keine Daten verfügbar

**Dynamische Viskosität:** Keine Daten verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 10 von 14 Seiten

---

## ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

### **Reaktivität:**

Keine Daten verfügbar

### **Chemische Stabilität:**

Stabil unter empfohlenen Lagerungsbedingungen.

### **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Keine unter gewöhnlichen Handhabungsbedingungen.

### **Gefährliche Polymerisation:**

Eine gefährliche Polymerisation wird nicht erfolgen.

### **Zu vermeidende Bedingungen:**

Setzen Sie den Akku keinen mechanischen Stößen aus. Von offenen Flammen und hohen Temperaturen fernhalten. **Unverträgliche Materialien:**

Starke Säuren, starke Oxidationsmittel. Starke Basen.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenoxide

## ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

#### **Produktinformation:**

Das Produkt ist nach bekannten oder gelieferten Informationen nicht akut toxisch. Im Falle eines Bruchs:

#### **Inhalation:**

Spezifische Testdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Ätzend beim Einatmen (Basis auf Komponenten). Das Einatmen von Korrosionsdämpfen / -gasen kann mehrere Stunden lang Husten, Ersticken, Kopfschmerzen, Schwindel und Schwäche verursachen. Lungenödeme können auftreten mit Engegefühl in der Brust, Atemnot, bläulicher Haut, vermindertem Blutdruck und erhöhter Herzfrequenz. Eingeatmete Korrosionssubstanzen können zu einem toxischen Lungenödem führen. Ein Lungenödem kann tödlich sein. Kann zu Reizungen der Atemwege führen.

#### **Augenkontakt:**

Spezifische Testdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen (basierend auf Komponenten). Verätzung der Augen und kann schwere Schäden einschließlich Erblindung verursachen. Verursacht schwere Augenschäden Kann die Augen irreversibel schädigen.

#### **Hautkontakt:**

Spezifische Testdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Korrosion (basierend auf Komponenten). Kann zu Verbrennungen führen. Giftig bei Hautkontakt. Kann in schädlichen Mengen über die Haut aufgenommen werden.

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 11 von 14 Seiten

## Verschlucken:

Spezifische Testdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht Verätzungen (basierend auf Komponenten). Verschlucken verursacht Verätzungen des oberen Verdauungs- und Atemtrakts. Kann schwere brennende Schmerzen in Mund und Magen mit Erbrechen und Durchfall von dunklem Blut verursachen. Der Blutdruck kann sinken. Um den Mund sind bräunliche oder gelbliche Flecken zu sehen. Anschwellen des Rachens kann zu Atemnot und Ersticken führen. Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verschlucken kann die Schleimhäute reizen. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen. Beim Verschlucken möglicherweise schädlich.

## Angaben zu Komponenten

Chemische Bezeichnung	OralLD50	DermaLD50	InhalationLC50
Graphit 7782-42-5	> 10000 mg / kg (Ratte)	-	-

## 11.2 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Symptome:

Erythem (Rötung der Haut).Kann Rötung und Tränen der Augen verursachen. Jucken. Hautausschlag. Nesselsucht. Symptome einer allergischen Reaktion können Hautausschlag, Juckreiz, Schwellung, Atembeschwerden, Kribbeln an Händen und Füßen, Schwindel, Benommenheit, Brustschmerzen, Muskelschmerzen oder Erröten sein. Husten und / oder Keuchen.

## 11.3 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

**Sensibilisierung:** Sensibilisierung bei empfindlichen Personen möglich, Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

**Erbgutverändernde Wirkungen:** Keine Information verfügbar.

**Karzinogenität:** In der folgenden Tabelle ist angegeben, ob jede Behörde einen Inhaltsstoff als krebserzeugend eingestuft hat.

Chemische Bezeichnung	ACGIH	IARC	NTP	OSHA
Cobalt-Lithium-Nickeloxid 182442-95-1	A3	Group2B		X

**ACGIH**(American Conference of Governmental Industrial Hygienists)

A3-AnimalCarcinogen

**IARC** (Internationale Agentur für Krebsforschung) Gruppe 2B - Möglicherweise krebserzeugend für Menschen

**NTP**(National Toxicology Program) Vernünftigerweise erwartet - vernünftigerweise erwartet, dass es sich um ein humanes Karzinogen handelt.

**OSHA** (Arbeitsschutzbehörde des US-Arbeitsministeriums) X-Present

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 12 von 14 Seiten

**Reproduktionstoxizität:** Keine Information verfügbar. STOT-einmalige Exposition: Keine Information verfügbar.

**STOT-wiederholte Exposition:** Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. Basierend auf den Einstufungskriterien des OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29CFR 1910.1200) wurde festgestellt, dass dieses Produkt bei chronischer oder wiederholter Exposition systemische Zielorgan-Toxizität verursacht. (STOT RE)

**Chronische Toxizität:** Längere Exposition kann chronische Wirkungen haben. Wiederholter Hautkontakt kann bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen verursachen. Enthalten ein bekanntes oder vermutetes Karzinogen. Wiederholte Exposition vermeiden. Kann das Knochenmark und blutbildende System schädigen. Kann die Leber schädigen.

**Auswirkungen auf das Zielorgan:** Atmungssystem. Augen. Haut. Magen-Darm-Trakt (GI). Blut. Zentrales Nervensystem (ZNS), Niere. Leber. Lungen. Nasenhöhle.

**Aspirationsgefahr:** Keine Information verfügbar.

## 11.4 Numerische Messungen der Toxizität Produktinformation

Die folgenden Werte basieren auf Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments. ATE-Mischung (oral): 2900 mg / kg

### ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Chemische Bezeichnung	Toxizität für Algen	Toxizität für Fische	Toxizität für Mikroorganismen	Daphnia Magna (Wasserfloh)
Cooper 7440-50-8	96 Std. EC50: 0,31-0,045 mg / l	96 Std. LC50: 0,068-0,0156 mg / l (Pimephales promelas)		48 Std. EC50: = 0,03 mg
	(pseudokirchneriella subcapitata) 72 Std. EC50: 0,426-0,0535 mg / l	96 Srd. LC50: = 0,112 mg / l (Poecilia reticulate)		/I
	(pseudokirchneriella subcapitata)	96 Std. LC50 = 0,3 mg / l (Cyprinusmarpio)		
		96 Std. LC50 = 0,8 mg / l ((Cyprinusmarpio)		
		96 Std. LC50 = 1,25 mg / l (Lepomismacro-Chirus)		
		96 Std.		

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr.: NBHT20180101SDS01

Seite 13 von 14 Seiten

		Lc50 = 0,052 mg / l (Oncorhynchus mykiss) 96 Std. LC50 = 0,2 mg / l (Pimephales pro melas) 96 Std. LC50: <0,3 mg / l (Pimephales promelas)		
--	--	---	--	--

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Information verfügbar

**Bioakkumulation:** Keine Information verfügbar

**Andere schädliche Wirkungen:** Keine Information verfügbar

## ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Entsorgungsmethoden:

Dieses Material ist im gelieferten Zustand kein gefährlicher Abfall im Sinne der Bundesvorschriften (40 CFR 261). Dieses Material kann zu gefährlichem Abfall werden, wenn es mit gefährlichem Abfall gemischt wird oder auf andere Weise damit in Berührung kommt, wenn chemische Zusätze zu diesem Material vorgenommen werden oder wenn das Material verarbeitet oder auf andere Weise verändert wird. Wenden Sie sich an 40 CFR 261, um festzustellen, ob das geänderte Material gefährlicher Abfall ist. Konsultieren Sie die entsprechenden staatlichen, regionalen oder lokalen Vorschriften für zusätzliche Anforderungen. Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

#### Kontaminierte Verpackung:

Entsorgung gemäß Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften.

#### California Hazardous Waste Codes 141

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die im US-Bundesstaat Kalifornien als gefährlicher Abfall aufgeführt sind.

Chemische Bezeichnung	Sondermüll in Kalifornien
Kupfer 7440-50-8	Giftig
Aluminium 7429-90-5	Entzündbares Pulver
Kobaltlithiummangan-nickeloxid 182442-95-1	Giftig

## ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

Gemäß Packvorschrift 965-970 der IATA DGR 57. Ausgabe für den Transport die Sondervorschrift 188 der IMDG. Die Batterien sollten sicher verpackt und vor Kurzschlüssen geschützt sein. Prüfen Sie, ob die Verpackung der Behälter vor dem Transport fest und fest

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 14 von 14 Seiten

verschlossen ist. Nehmen Sie eine Ladung auf, ohne zu fallen, diese fallen zu lassen und zu zerbrechen. Einsturz von Ladungsstapeln verhindern. Setzen Sie die Waren nicht zusammen mit Oxidationsmittel und Hauptnahrungsmittelchemikalien. Das Transportfahrzeug sollte vor Exposition, Regen und hohen Temperaturen geschützt sein. Bei Zwischenhalts sollte sich das Fahrzeug nicht in der Nähe von Feuer und Wärmequellen aufhalten. Beim Transport auf dem Seeweg sollte der Montageort von Schlafzimmer und Küche ferngehalten und vom Maschinenraum, der Stromversorgung und den Feuerquellen getrennt werden. Bei einem Straßentransport sollte der Fahrer auf einer geregelten Strecke fahren und nicht in Wohngebieten oder überlasteten Gebieten halten. Verboten Sie die Verwendung von Holz, Zement für den Massenguttransport:

Lithiumbatterien, die als "Lithiumbatterien", "Lithiumbatterien, die mit Geräten geliefert werden" oder "Lithiumbatterien, die in Geräten enthalten sind" versandt werden, sind möglicherweise nicht als "gefährliche Güter" eingestuft, wenn sie gemäß "PI965-967 Abschnitt II der IATA-DGR" oder "Sondervorschrift 188 des IMO-IMDG-Codes" versandt werden

**DOT:** NICHT REGULIERT

**Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:** NICHT REGULIERT

**Nummer für Notfallmaßnahmen:** 147

**Gefahrenklasse:** N / A

**ICAO:** Nicht reguliert

**IATA:**

1. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: Lithium-Ionen-Batterien mit Ausrüstung verpackt

Gefahrenklasse: N / A

UN-Nummer: Nicht eingeschränkt

Verpackungsanweisung: Gemäß IATA DGR 57. Ausgabe (gültig vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016), VERPACKUNGSANWEISUNG 966 von Abschnitt II für den Transport.

2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung: Lithium-Ionen-Batterien

UN-Nummer: UN3480

Gefahrenklasse: 9

Verpackungsanforderung: Gemäß IATA DGR 57. Ausgabe (gültig vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016), VERPACKUNGSANWEISUNG 965 von Abschnitt IB für den Transport.

**IMDG / IMO:** Nicht reguliert

**Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:** NICHT REGULIERT

**Gefahrenklasse:** N / A

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 15 von 14 Seiten

EmsNr.:F-A,S-1

**RID:** Nicht reguliert

**ADR:** Nicht reguliert

**AND:** Nicht geregelt

## ABSCHNITT 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

### 15.1 Internationale Verzeichnisse

TSCA Konform

DSL Alle Komponenten sind entweder in der DSL- oder der NDSL-Liste aufgeführt.

TSCA-United State Toxic Substance Control Act Abschnitt 8 (b) Verzeichnis DSL / NDSL-Kanadische Liste der inländischen Stoffe / Liste der nicht inländischen Stoffe

### **15.2. US-Bundesvorschriften**

SARA313:Abschnitt313 von Titel III des Superfund Amendments and Reauthorization Act von 1986 (SARA).Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die der Meldepflicht des Gesetzes und Titel 40 des Code of Federal Regulations, Teil 372 unterliegen.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Gewicht (%)	SARA313-Schwellenwerte (%)
Kobaltlithium	182442-95-1	40-45	0,1
Mangannickeloxid			
Kupfer	7440-50-8	5 - 10	1.0
Aluminium	7429-90-5	2-10	1.0

### **15.3 SARA 311/312 Gefahrenkategorien**

Akute Gesundheitsgefahr	Nr
Chronische Gesundheitsgefahr	Nr
Brandgefahr	Nr
Plötzliche Freisetzung von Druck	Nr
Reaktive Gefahr	Nr



# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 16 von 14 Seiten

## 15.4 CWA (Clean Water Act)

Dieses Produkt enthält die folgenden Substanzen, die gemäß dem Gesetz über sauberes Wasser (40 CFR 122.21 und 40 CFR 122.42) regulierte Schadstoffe sind

Chemische Bezeichnung	CWA - Meldepflichtige Mengen	CWA-Toxische Schadstoffe	CWA -Prioritätsschadstoffe	CWA - Gefährliche Substanzen
Kupfer7440-50-8 Kobaltlithium		X	X	
Mangannickeloxid 182442-95-1		X	X	

## 15.5 CERCLA

Dieses Material enthält im Lieferzustand einen oder mehrere Stoffe, die als gefährlich im Sinne des Comprehensive Environmental Response Compensation and Liability Act (CERCLA) (40 CFR 302) eingestuft sind.

Chemische Bezeichnung	Gefährliche Materialien RQ	Extrem gefährliche Substanzen RQ	RQ
Kupfer 7440-50-8	5000lb		RQ5000lbfinal RQ RQ2270kgfinal RQ

## 15.6 US-staatliche Vorschriften

California Proposition 65

Dieses Produkt enthält die folgenden Proposition 65-Chemikalien.

Chemische Bezeichnung	California Proposition 65
Kobaltlithiummangannickeloxid 182442-95-1	Karzinogen

Rechtliche Bestimmungen des US-Bundesstaates

Chemische Bezeichnung	New Jersey	Massachusetts	Pennsylvania	Rhode Island	Illinois
Graphit 7782-42-5	X	X	X		
Kobaltlithiummangannickeloxid 182442-95-1			X	X	X
Kupfer7440-50-8	X	X	X	X	X
Aluminium 7429-90-5	X	X	X	X	

## 15.7 Internationale Vorschriften

### Kanada

WHMIS-Gefahrenklasse

Nicht kontrolliert

# Sicherheitsdatenblatt

Bericht Nr: NBHT20180101SDS01

Seite 17 von 14 Seiten

---

## ABSCHNITT 16Andere Informationen

### **Gemäß Standard:**

GB / T 16483-2008 Sicherheitsdatenblatt für chemische Produkte Inhalt und Reihenfolge der Abschnitte ISO11014: 2009 (D) Sicherheitsdatenblatt für chemische Produkte-Inhalt und Reihenfolge der Abschnitte 2012OSHA Hazard Communication Standard (29CFR1910.1200)

### ***Haftungsausschluss:***

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt wurden nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung zusammengestellt. Die Informationen sind als Anhaltspunkte für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung sowie im Fall der Freisetzung bestimmt und gelten nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation. Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Material und gelten nicht für dieses Material in Kombination mit anderen Materialien oder in anderen Anwendungen, sofern nicht anders im Text angegeben.